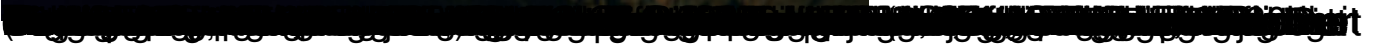




Stalagtiten neben Totem PoleDer Carlsbad Caverns N.P. liegt im Südosten von New Mexico. Den Status eines National Parks erhielt dieser Park am 14. Mai 1930. Bereits am 25. Oktober 1923 wurden die Carlsbad Caverns zum National Monument erklärt und werden seither vom National Park Service verwaltet.

Der Nationalpark liegt am Rande der Guadalupe Mountains. Sie sind die Überreste eines 650 km langen Riffs, das aus den Zeiten stammt, als dieses Gebiet noch von Meerwasser bedeckt war. Die Kalkschichten wurden von Ablagerungen überdeckt und zusammengepresst. Durch Hebungen und Faltungen wurden Teile des ehemaligen Riffs emporgehoben. Durch diese Bewegungen entstanden kleine Risse und Spalten im Gebirge. Dort drang schwach kohlen-saures Sickerwasser in die Kalkschichten, löste diese auf und hinterließ ein riesiges Höhlenlabyrinth.

Innerhalb des Nationalparks sind fast 100 Höhlen bekannt. Die Carlsbad Cavern und die nur mit einer Führung zu besichtigende New Cave, auch Slaughter Canyon Cave genannt, sind für die Parkbesucher zugänglich. Für die New Cave ist eine Anmeldung im Visitor Center erforderlich. Die Mehrzahl der Touristen beschränkt sich auf einen Höhlenraum, The Big Room, der Carlsbad Cavern. Nur etwa 3 der insgesamt 20 Meilen dieser Höhle sind für die Öffentlichkeit zugänglich. Man kann die Höhle auf zwei verschiedene Arten erreichen. Die einfachste und schnellste Art ist mit dem Aufzug. Nachteil: Man versäumt den interessanten Abstieg über den natürlichen Höhleneingang. Ein kurzer Fußweg bringt den Besucher vom Visitor Center zum Eingang der Höhle.





www.flickr.com/photos/50167514@N01/12807000000/ Wolfgang für die Erstellung dieser

Präsentation.